Presseinformation

27. April 2009

„Ästhetische Bildung für Jugendliche"

Präsentation der Bildungstagung am 29. April in St. Pölten

Im Rahmen der 13. „Internationalen Schiller-Gespräche" des Instituts Neue Impulse durch Kunst und Pädagogik findet am Mittwoch, 29. April, ab 10 Uhr im Foyer des ORF Niederösterreich in St. Pölten in Kooperation mit dem NÖ Landesschulrat und der Initiative „Zeit Punkt Lesen - Leseland Niederösterreich" die Präsentation der Bildungstagung „Ästhetische Bildung für Jugendliche. Eine Notwendigkeit für die europäische Zukunft" statt.

Bei dieser Tagung im Rahmen der „Bildungsoffensive Niederösterreich" soll eine klare Definition des Begriffs Bildung in seiner ganzen Breite erarbeitet, die Notwendigkeit einer ästhetischen Bildung für Jugendliche dargestellt, Möglichkeiten zur Evaluierung der Wirksamkeit von ästhetischer Bildung untersucht sowie gezeigt werden, wie ästhetische Bildung in den Unterricht einfließen kann bzw. den Unterricht neu gestalten muss.

Zum Abschluss der Tagung findet eine Podiumsdiskussion der Tagungsmitglieder mit Publikum und Medien statt. Zudem soll als Conclusio der Tagung eine Broschüre veröffentlicht werden, die dem Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur, den Landesschulräten sowie den DirektorInnen und Lehrkräften der Schulen als wissenschaftlich fundierte Grundlage angeboten wird.

Der Startschuss zu den 13. „Internationalen Schiller-Gesprächen" fiel vor einer Woche in Perchtoldsdorf, wo sich TeilnehmerInnen aus Österreich, Italien, Ungarn und Polen eingefunden hatten. Insgesamt 176 SchülerInnen mit ihren Lehrkräften hatten dabei die Möglichkeit, die von ihnen zum diesjährigen Motto „... vor dem freien Menschen erzittert nicht!" erarbeiteten Stücke vor Publikum zur Aufführung zu bringen. Als bester österreichischer Teilnehmer sicherte sich die Gruppe des Privaten ORG Englische Fräulein, Krems, den dritten Platz auf dem Siegerpodest. Der Sieg ging ex aequo an das Pädagogische Gymnasium Bruneck und die Österreichische Schule Budapest.

Nähere Informationen und Anmeldungen beim Institut Neue Impulse durch Kunst und Pädagogik unter 01/869 21 75 und 0664/340 85 45, e-mail institut@neueimpulse.at und http://www.neueimpulse.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at